



API-First/API-Management **Open APIs als Treiber der Digitalisierung**

Workshop, 19.04.2018 (09:00 bis 17:00 Uhr), Hamburg

Moderne Applikationen machen umfangreichen Gebrauch von offenen und web-basiert zur Verfügung gestellten APIs. Typische die Digitalisierung treibende Lösungen finden sich mit mobilen Applikationen (Apps), Anwendungen der künstlichen Intelligenz (Data Science), im Telematikbereich (Smart City) oder auch beim Internet der Dinge (Smart Home). Wollen Unternehmen den digitalen Wandel erfolgreich gestalten, gilt es API-Ansätze im eigenen Unternehmen zu identifizieren, aber auch den Einsatz extern verfügbarer Open APIs in Betracht zu ziehen. Das Schnittstellendesign und das Management über den gesamten Lebenszyklus einer Open API bestimmen dabei maßgeblich über Erfolg und Misserfolg.

Keynote im Rahmen der ECC-Tagung (09:15 Uhr)

[Rüdiger Wölfl \(CISCO Systems GmbH\)](#)

Keynote: Digitalisierung

Start des Workshops

Session 1 – Eröffnung und Einführung (10:30 Uhr):

[Prof. Dr. Andreas Schmietendorf \(HWR Berlin\)](#)

API-Fizierung als Treiber der Digitalisierung

- Motivation für Open Data und Open API
- API-Management im Life Cycle

[André Nitze \(UltraTendency\)](#)

Contract-first Development

- Service-Design für nachhaltige API-Angebote
- OpenAPI/Swagger-basierte Verträge

12:00 bis 13:30 Mittagspause

Session 3 – Impulsvorträge & Diskussion (13:30 bis 15:00 Uhr):

[Sandro Hartenstein \(Hartenstein IT Security Services\)](#)

Bridging the gap - Enterprise Security gestern und heute

- Identity and Access Management (IAM)
- Open Source Enterprise-Lösung "Keycloak"



Tobias Kiertscher (TH Brandenburg)

Docker ohne Cloud - Ein Erfahrungsbericht

- Softwaredefinierte Infrastrukturen
- DevOps basierte Servicebereitstellung

15:00 bis 15:30 Kaffeepause

Session 4 – Hands On Seminar (15:30 bis 17:00 Uhr):

Lukas Böhme, Jonas Grunert (Bayer AG/HWR Berlin)

Abfragen auf HTTP-basierte Service-APIs

- Möglichkeiten zur selektiven Abfrage
- Facebooks GraphQL im Praxistest

Abschluss der Veranstaltung

Die korrespondierenden Vorträge der Referenten werden den Teilnehmern über die Webseite der ceCMG (www.cecmg.de) zur Verfügung gestellt. Die Ergebnisse der entsprechenden Diskussionsrunden werden zeitnah im Internet publiziert. Änderungen am Programm sind unter Vorbehalt möglich. Für Verpflegung vor Ort wird gesorgt.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine kostenpflichtige Anmeldung zur Enterprise Computing Conference (ECC 2018) erforderlich. Für Mitglieder der ceCMG-, DASMA-, GI- und ASQF gilt eine reduzierte Teilnahmegebühr. Über die Teilnahmegebühr erhalten Sie eine Rechnung der ceCMG e.V. (Central Europe Computer Measurement Group).

Veranstaltungsort: *Hamburg, Lindner Park-Hotel Hagenbeck*

Weiteren Informationen und Anmeldung unter: <http://www.cecmg.de>

Kontakt: Susanne Mund – sekretariat@cecmg.de